



26.02.2010
Nr. 037

Wirtschaftsreise nach Algerien

Minister Jörg Bode reist mit Wirtschaftsdelegation nach Algerien

HANNOVER. Wirtschaftsminister Jörg Bode reist an diesem Wochenende (27./28.2.) mit einer Wirtschaftsdelegation nach Algerien.

Im Mittelpunkt der kurzen aber intensiven Reise steht das Knüpfen von politischen und unternehmerischen Kontakten in den Bereichen Logistik und Maritime Wirtschaft. Algerien als aufstrebendes Rohstoffland ist in hohem Maße an dem Erwerb deutscher maritimer Technologien interessiert. Umgekehrt sehen deutsche und hier insbesondere niedersächsische Firmen in dem Kontakt zu Algerien die Chance, langfristige Geschäftskontakte herzustellen und damit auch Arbeitsplätze neu zu schaffen bzw. zu sichern. Das Spektrum der gemeinsamen Interessen reicht vom Hafenbau und Hafenmanagement über Offshore-Technologien bis hin zum Schiffbau und Infrastrukturprojekten.

Unter Mitwirkung der niedersächsischen Außenwirtschaftsgesellschaft NGlobal sowie der zuständigen Außenhandelskammer in Algier wird eine Unternehmensbörse zu Kooperationsmöglichkeiten zwischen deutschen und algerischen Unternehmen stattfinden.

Zudem wird Bode zu vertraulichen politischen Gesprächen mit Vertretern der algerischen Regierung über den Ausbau der wirtschaftlichen Beziehungen zusammen kommen.

Kontakt:
Christian Haegele
☎ (0511) 120-5426

Bereits Montag früh wird Bode in Hannover zurück erwartet, um seine Dienstgeschäfte hier wieder aufzunehmen.